

Schnittstellendefinition

Herstellung ISPA ADSL

Schnittstellenversion 1.1h

Version	Datum	Verfasser	Grund
1.0	28.11.2002	Alexander Brunner / Alexander Mayer	Erstfassung
1.1	28.11.2002	Alexander Mayer / Michael Hofstätter	Erweiterung der Schnittstelle
1.1a	28.5.2003	Michael Hofstätter	Neue Bandbreite 768/128, neue Modems, Erweiterung der Schnittstelle um die optionalen Felder Downloadlimit und Kundennummer.
1.1b	30.6.2003	Wecko Wolfgang	Erweiterung der Schnittstelle OderTyp „HerstellungSDSL“
1.1g	07.10.2004	Wolfgang Diebold	Relaunch neue Produktkombinationen
1.1h	01.03.2005	Karl Hauer	Aktualisierung 250MB auf 400MB bei 256/64

Inhaltsverzeichnis

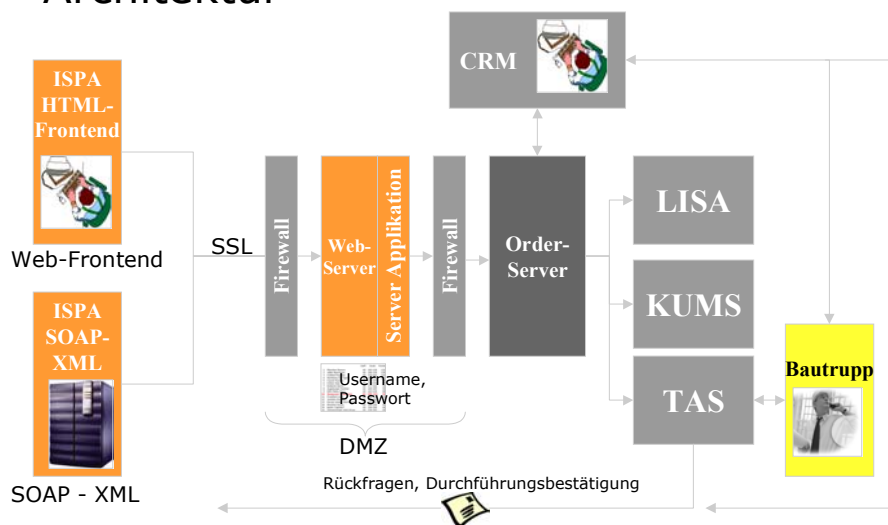
1	Inhalt	3
2	Architektur	3
3	Web- Frontend	4
4	SOAP-XML Schnittstelle.....	4
5	XML Schnittstelle	5
5.1	Dokumentenkopf.....	5
5.2	Elementstruktur.....	5
5.2.1	Header.....	5
5.2.2	Positions.....	5
6	Beispiel XML zu OrderTyp „Herstellung ISPA“	9
7	Inhalt der Antwort XML	10
7.1	Header	10
7.2	Positions	10
7.2.1	Elemente der Input-Massage	10
7.2.2	Attribute IXOS.....	11
7.3	Errors.....	11
7.4	Documents-Section	13
8	Beispiel für ein Antwort XML.....	13
9	XML Schnittstelle für OrderTyp "HerstellungSDSL"	15
9.1	Dokumentenkopf.....	15
9.2	Elementstruktur.....	15
9.2.1	Header.....	15
9.2.2	Positions.....	16
10	Beispiel XML zu OrderTyp „HerstellungSDSL“.....	18
11	Inhalt der Antwort XML	19

1 Inhalt

Dieses Dokument beschreibt die XML- Schnittstelle zum Order Typ „Herstellung ISPA ADSL“.

2 Architektur

Architektur



Alexander Mayer, 03.10.2002

3

Abbildung 1

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. zeigt den grundsätzlichen Aufbau des Systems. Auf der linken Seite sind zunächst die beiden möglichen Datenquellen zu erkennen:

1. Bestellvorgang über ein SSL verschlüsseltes Web- Frontend unter der Internet Adresse <https://icsc.telekom.at/ispa/HerstellungISPA.jsp>

Achtung neue Adresse!

2. Bestellvorgang mittels SSL verschlüsselter SOAP-XML Schnittstelle (siehe Referenzimplementierung „DemoSoapClient.zip“).

Beide Zugriffsarten arbeiten über einen in einer DMZ befindlichen Webserver, von welchem die Bestellung an das Telekom Austria Ordermanagement System weitergeleitet wird. Das Ordersystem liefert für jeden Request synchron an die Datenquelle eine Meldung zurück.

Im Fall der ISPA Bestellung sind folgende Varianten möglich:

Bestellvorgang wurde automatisiert durchgeführt

Die Bestellung wurde entgegengenommen, eine manuelle Bearbeitung des Geschäftsfalles erfolgt

Der Geschäftsfall enthält Fehler (mit Fehlermeldung).

3 Web- Frontend

Das Web- Frontend ist unter dem Link <https://icsc.telekom.at/ispa/HerstellungISPA.jsp> zu erreichen.

Die für den Einstieg erforderlichen Usernamen und Passwörter wurden von der Telekom Austria direkt an die ISPA übermittelt.

Die Bedienung des Web- Frontend ist der Benutzerdokumentation zu entnehmen.

4 SOAP-XML Schnittstelle

Technische Details zur Umsetzung der XML Schnittstelle sowie eine Referenzimplementierung sind in der Datei DemoSoapClient.zip zu finden.

Der für den Verbindungsaufbau notwendige URL lautet:

<https://icsc.telekom.at/isoap/servlet/rpcrouter>

Achtung der Namen und die URL des Service haben sich geändert!

Username und Passwort entsprechen denen des Web- Frontend.

Ab 4.12.2002 steht die SOAP Schnittstelle in der Version 1.1 zur Verfügung. Diese enthält basierend auf den Erfahrungen des Testbetriebs einige Verbesserungen gegenüber der bisherigen Version 1.0. Ordertypversion 1.0 bleibt weiterhin in Betrieb.

Vorteile der neuen Schnittstellenversion:

Durch das Feld STF01KEINTAANSCHLUSSVORHANDEN können auch jene Fälle abgewickelt werden, in denen der Kunde über keinen bestehenden TA-Anschluss verfügt (das Vorwahl- und das Rufnummernfeld wird in diesem Fall ignoriert).

- Das Feld STF49SONSTIGES ermöglicht die Angabe von zusätzlichen Bestellrelevanten Informationen (z.B. Nebenstellenanlagen vorhanden etc). Eine Befüllung dieses Feldes macht eine manuelle Bearbeitung notwendig und verzögert dadurch den Bestellvorgang. Daher sollte dieses Feld nur im Ausnahmefall verwendet werden.

5 XML Schnittstelle

5.1 Dokumentenkopf

Die Schnittstelle beginnt mit der Definition, welche XML- Version und welcher Zeichensatz verwendet wird. Zur Zeit gültig:

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
```

Achtung: Sämtliche Sonderzeichen (z.B. Umlaute) müssen gemäß ISO-8859-1 encodiert werden.

5.2 Elementstruktur

Die Elementstruktur besteht aus verschiedenen Teilen, die sich innerhalb des <Order>-Elements befinden. Diese sind wie folgt definiert:

5.2.1 Header

Im „Header“ werden die für die Steuerung der Order relevanten Daten gespeichert.

Die Spalte „Wert“ enthält dabei den für die ISPA ADSL Bestellung zu befüllenden Wert.

Element	Wert	Beschreibung
Version	1.0	Versionsnummer des Messageformates
ServiceType	OrderService	aufgerufener Servicetyp
Method	checkOrder bzw. submitOrder	Methode, die durchgeführt werden soll

Method kann mit „checkOrder“ und „submitOrder“ befüllt werden.

Check und Submit lösen grundsätzlich die gleichen Transaktionen im Ordersystem aus, **jedoch mit einem wesentlichen Unterschied**: Während bei Submit die Transaktion tatsächlich durchgeführt wird, simuliert checkOrder nur den Bestellvorgang.

Durch checkOrder ist es möglich, die Schnittstelle mit Echtdaten zu testen.

Achtung: Jedes erfolgreiche submitOrder löst unweigerlich einen Bestellprozess bei der Telekom Austria aus.

5.2.2 Positions

Das <Positions>-Element enthält die für den Geschäftsfall „Herstellung_ISPA“ relevanten Daten. Folgende Elemente folgen innerhalb des <Position>-Elements.

5.2.2.1 Elemente der Input-Massage

Die Spalte „Wert“ enthält dabei den für die ISPA ADSL Bestellung zu befüllenden Wert.

Element	Wert
OrderTyp	Herstellung ISPA
OrderTypVersion	1.1
OrderPosID	1

5.2.2.2 Attribute für Herstellung ISPA

Innerhalb des <Position>-Elements folgt das <Attributes>-Element, das die Order-Attribute enthält. Dieses ist wie folgt aufgebaut:

```
<Attribut name="Attribut1" domain="Attribut1" type="string">Wert</Attribut>
<Attribut name="Attribut2" domain="Attribut2" type="string">Wert</Attribut>
...
```

Die einzelnen Werte für die Attribute name und domain sind der folgenden Liste zu entnehmen.

z.B.:

```
<Attribut name="STF10ISPKN" domain="STF10ISPKN" type="string">Wert</Attribut>
```

Anmerkung zum Attribut domain: Wurde angedacht um besonders im Hinblick auf hierarchische Msg. Strukturen Datenblöcke unter einem einheitlichen Domain Namen definieren zu können.

Diese Funktionalität wird zur Zeit nicht verwendet, deshalb wird im Attribut domain derselbe Inhalt wie im Attribut name verwendet.

Attribut	Datentyp	Mus s	Feldbeschreibung	Werte(-bereich)
STF10ISPKN	Char 10	N	Kundennummer des Kunden beim ISP	Kann vom ISP beliebig genutzt werden
STF30ISPNAME	Char 30	J	Name das ISP	¹
STF39ISPEMAIL	Char 39	J	Email des ISP, Kontakt Wird bei Rückfragen verwendet	Gültige Emailadresse
STF21VORNAME	Char 21	N	Vorname Kunde	bei Firmenkunden leer
STF24FAMFIRMENNAME	Char 50	J	Nachname / Firmenname des Kunden; wird gegen Telekom Datenbestand	

¹ Wert für Feld STF30ISPNAME entspricht dem Usernamen des Web- Frontend (wurde gesondert übermittelt).

			case-insensitive geprüft	
STF15FBNUMMER	Char 15	N	Firmenbuchnummer; wird (wenn vorhanden) gegen Telekom Datenbestand case-insensitive geprüft (Wert ohne FB). In diesem Fall wird der Firmenname ignoriert	Firmenbuchnummer ohne „FB“
STF05VORWAHL	Char 5	J	Vorwahl des Kunden des ISP	mit führender 0 ²
STF07RUFNUMMER	Char 7	J	Rufnummer des Kunden des ISP	²
STF10GEBDATUM	Char 10	J	Geburtsdatum Anschlussinhaber	Format TT.MM.JJJJ
STF04PLZ	Char 4	J	Postleitzahl Anschluss	Vierstellig, numerisch
STF35ORT	Char 35	J	Ort / Stadt Anschluss	
STF99ADRESSE	Char 99	J	Anschlussadresse, (Stiege), Hausnummer	Gasse/Straße [Stiege/] Hausnummer
STF01PROVIDERWECHSEL	Char 1	J	Providerwechsel?	„J“, „N“
STF01PRODUKTWECHSEL	Char 1	J	Produktwechsel?	„J“, „N“
STF05KONTAKTVORWAHL	Char 5	N	Vorwahl der Rückrufnummer (Kontakt Telefonnummer)	mit führender 0 ²
STF12KONTAKTRUFNUMMER	Char 12	N	Rufnummer der Rückrufnummer (Kontakt Telefonnummer)	²
STF50KONTAKTPERSON	Char 50	N	Ansprechpartner bei Rückfragen	Kann vom ISP beliebig genutzt werden, z.B. bei Firmenkunden
STF05ZEITV	Char 5	N	Zeit Von – Wunschtermin	Format: HH:MM
STF05ZEITB	Char 5	N	Zeit Bis – Wunschtermin	Format: HH:MM
STF10TERMINWUNSCH	Char 10	N	Termin, wann Herstellung erfolgen soll	Format: TT.MM.JJJJ
STF20ANSCHLUSS	Char 20	J	Anschluss Anschlussspezifikation, ob POTS oder ISDN	„POTS“ oder „ISDN“
STF02SELFINSTALL	Char 2	J	Kennzeichnung, ob Selbstinstallation (SI) oder Installation durch Telekom erfolgt (TA)	TA SI
STF45MODEM	Char 45	J	Modemtyp	„Alcatel Ethernet Pots

² Ist kein TA Anschluss vorhanden , wird der Wert bei Vorwahl und Rufnummer ignoriert.

				Home", „Alcatel Ethernet ISDN Home", „Alcatel USB Pots Home", „Alcatel WLAN POTS PCMCIA", „Alcatel WLAN POTS USB", „Alcatel USB ISDN Home", „Alcatel WLAN ISDN PCMCIA", „Alcatel WLAN ISDN USB", "Cisco 836" ³ "Cisco 837" ³)
STF08BANDBREITE	Char 8	J	Bandbreite (download/upload)	768/128 256/256 1024/256 2048/256 256/64
STF01MULTIUSER	Char 1	N	Single User = 0, Multiuser	nicht mehr befüllen
STF05INSTALLATIONSSERVICE	Char 5	N	Betriebssystem, dass verwendet wird	Leer = default WIN95, WIN98, WINME, WIN2k, WINXP, WINNT, SONST
STF01BUSINESSKUNDE	Char 1	N	Businesskunde?	„N" = Residential = default, „J" = Business
STF01KEINTANSCHLUSSVORHANDEN	Char 1	N	Kein TA Telefonanschluss vorhanden	„J", „N" = default
STF49SONSTIGES	Char 49	N	Sonstige Bestellinformationen	
STF09DOWNLOADLIMIT	Char 9	N	Download-Limit	„AON400MB", „AON500MB" ⁴ , „AON1GB"=default = leer, „AON5GB"
STF09TKKUNDENUMMER	Char 9	N	Telekom Austria Kundennummer ;wird (wenn vorhanden) gegen Telekom Datenbestand geprüft.	z.B. „102343442"

³ Diese Modem sind nur für den Business Kunden vorgesehen bzw. für Residential Kunden bei einer Bandbreite von 1024/256 oder 2048/512

⁴ Bei AON500MB nur mit Standart Modems im Aktionszeitraum vom 17.11.2003 bis 16.1.2004.

6 Beispiel XML zu OrderTyp „Herstellung ISPA“

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<Order>
  <Version>1.0</Version>
  <FrontendSystem>ISPA</FrontendSystem>
  <ServiceType>OrderService</ServiceType>
  <Method>submitOrder</Method>
  <Positions>
    <Position>
      <OrderTyp>HerstellungISPA</OrderTyp>
      <OrderTypVersion>1.1</OrderTypVersion>
      <OrderPosID>1</OrderPosID>
      <Attributes>
        <Attribute domain="STF10ISPKN" name="STF10ISPKN" type="string"/>
        <Attribute domain="STF30ISPNAME" name="STF30ISPNAME" type="string">providerx</Attribute>
        <Attribute domain="STF39ISPEMAIL" name="STF39ISPEMAIL" type="string">test@test.at</Attribute>
        <Attribute domain="STF21VORNAME" name="STF21VORNAME" type="string">Max</Attribute>
        <Attribute domain="STF24FAMFIRMENNAME" name="STF24FAMFIRMENNAME" type="string">Mustermann</Attribute>
        <Attribute domain="STF15FBNUMMER" name="STF15FBNUMMER" type="string"/>
        <Attribute domain="STF05VORWAHL" name="STF05VORWAHL" type="string">01</Attribute>
        <Attribute domain="STF07RUFNUMMER" name="STF07RUFNUMMER" type="string">1111211</Attribute>
        <Attribute domain="STF05KONTAKTVORWAHL" name="STF05KONTAKTVORWAHL" type="string">01</Attribute>
        <Attribute domain="STF12KONTAKTRUFNUMMER" name="STF12KONTAKTRUFNUMMER" type="string">22222</Attribute>
        <Attribute domain="STF50KONTAKTPERSON" name="STF50KONTAKTPERSON" type="string"/>
        <Attribute domain="STF10GEBDATUM" name="STF10GEBDATUM" type="string">01.01.2002</Attribute>
        <Attribute domain="STF04PLZ" name="STF04PLZ" type="string">1200</Attribute>
        <Attribute domain="STF35ORT" name="STF35ORT" type="string">Wien</Attribute>
        <Attribute domain="STF99ADRESSE" name="STF99ADRESSE" type="string">Irgendwo</Attribute>
        <Attribute domain="STF01PROVIDERWECHSEL" name="STF01PROVIDERWECHSEL" type="string">N</Attribute>
        <Attribute domain="STF01PRODUKTWECHSEL" name="STF01PRODUKTWECHSEL" type="string">N</Attribute>
        <Attribute domain="STF05ZEITV" name="STF05ZEITV" type="string"/>
        <Attribute domain="STF05ZEITB" name="STF05ZEITB" type="string"/>
        <Attribute domain="STF10TERMINWUNSCH" name="STF10TERMINWUNSCH" type="string"/>
        <Attribute domain="STF20ANSCHLUSS" name="STF20ANSCHLUSS" type="string">ISDN</Attribute>
        <Attribute domain="STF02SELFINSTALL" name="STF02SELFINSTALL" type="string">TA</Attribute>
        <Attribute domain="STF45MODEM" name="STF45MODEM" type="string">Alcatel Ethernet ISDN Home</Attribute>
        <Attribute domain="STF08BANDBREITE" name="STF08BANDBREITE" type="string">512/64</Attribute>
        <Attribute domain="STF01MULTIUSER" name="STF01MULTIUSER" type="string"/>
        <Attribute domain="STF05INSTALLATIONSSERVICE" name="STF05INSTALLATIONSSERVICE" type="string">WINME</Attribute>
        <Attribute domain="STF01BUSINESSKUNDE" name="STF01BUSINESSKUNDE" type="string">N</Attribute>
        <Attribute domain="STF01KEINTAANSCHLUSSVORHANDEN" name="STF01KEINTAANSCHLUSSVORHANDEN" type="string">N</Attribute>
        <Attribute domain="STF49SONSTIGES" name="STF49SONSTIGES" type="string">ISDN Nebenstellenanlage</Attribute>
      </Attributes>
    </Position>
  </Positions>
  <Errors/>
</Order>

```

```

    </Position>
  </Positions>
  <Errors/>
  <Documents/>
</Order>

```

7 Inhalt der Antwort XML

Dieses Kapitel beschreibt, welche Elemente der Input- Message hinzugefügt werden. Wobei die Struktur der Output- Message gegenüber der Input- Message gleich bleibt.

Durch die Verarbeitung werden der Input- Message Elemente und Attribute hinzugefügt.

7.1 Header

Folgende Elemente kommen hinzu, wobei die Werte von der ISPA-Applikation der Telekom vergeben werden.

Element	Wert	Beschreibung
OrderID	Wird von ISPA-Applikation befüllt.	eindeutige ID
Security	Wird von ISPA-Applikation befüllt.	
ContextToken	Wird von ISPA-Applikation befüllt.	
SessionID	Wird von ISPA-Applikation befüllt.	
CustomerID	Wird von ISPA-Applikation befüllt	
TimeStamp	Wird von ISPA-Applikation befüllt	
ProcessID	Wird von ISPA-Applikation befüllt.	
FrontendSystem	Wird von ISPA-Applikation befüllt.	

7.2 Positions

7.2.1 Elemente der Input-Massage

Folgende Elemente kommen hinzu, wobei die Werte von der ISPA-Applikation der Telekom vergeben werden. Von den aufgelisteten Elementen sind nur einige zur Zeit in Verwendung.

Element	Bechreibung
OrderPosCreated	Wert aus dem Element <TimeStamp> aus dem Header
OrderPosExpires	Wert aus dem Element <TimeStamp> aus dem Header
OrderPosStatus	Status der Position
OrderPosStatusText	Beschreibung zum Status
OrderPosStatusChanged	Letzte Änderung einer Position

OrderBackId	Vom primären Backendsystem geliefert Id zur Order.
OrderBackSystem	Primäres Backendsystem der Order.

7.2.2 Attribute IXOS

Nach den Order-Attributen folgen weitere interne Telekom Austria relevante Attribute, die für Archivierungszwecke verwendet werden.

```
<Attributes>
...
  <Attribute name="IXOS_Formularnummer" domain="IXOS_Formularnummer"
type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_SAPR3System" domain="IXOS_SAPR3System" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_Mandant" domain="IXOS_Mandant" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_Buchungskreis" domain="IXOS_Buchungskreis" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_SAPObjekt" domain="IXOS_SAPObjekt" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_SAPDokumentart" domain="IXOS_SAPDokumentart"
type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_SAPDokumenttyp" domain="IXOS_SAPDokumenttyp"
type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_PLZ" domain="IXOS_PLZ" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_ScanType" domain="IXOS_ScanType" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_ScanDatum" domain="IXOS_ScanDatum" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_ScanFilename" domain="IXOS_ScanFilename" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_Nachbearbeitet" domain="IXOS_Nachbearbeitet" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_Tastenanschlaege" domain="IXOS_Tastenanschlaege"
type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_AnzahlLesezonen" domain="IXOS_AnzahlLesezonen"
type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_IDXFilename" domain="IXOS_IDXFilename" type="string"/>
  <Attribute name="IXOS_IDXInhalt" domain="IXOS_IDXInhalt" type="string"/>
...
</Attributes>
```

7.3 Errors

Dieser Bereich gilt sowohl innerhalb des <Positions>-Elements als auch außerhalb auf Ebene des Root-Element <Order>

Die Output Message enthält im Fehlerfall die folgenden Error-Attribute:

XML-Element	Beschreibung
ErrorSource (Fehlerquelle zB.	In diesem Feld steht die Bezeichnung, jenes System welches den Fehler entdeckt hat bzw. wo ein Fehler aufgetreten ist. Wie z. B. TAS oder Order

TAS)	Server										
	Folgende Werte gültig: backend, frontend, internal										
ErrorNumber (Fehlernummer)	Jede Fehlerquelle verwaltet ihre eigenen Fehlernummern und der Orderserver leitet auch die bestehenden Fehlernummern des Backend System (z. B. TAS) an die Frontendsysteme weiter.										
ErrorType (Fehlertyp)	In technische Fehler wie zum Beispiel „Datenbank nicht verfügbar“ und Daten-Fehler wie zum Beispiel „Einrichtung kann nicht ausgewählt werden“.										
	Zulässige Werte für das Attribut ErrorType:										
	<table border="1"> <tr> <td>Tech</td> <td>Ein technischer Fehler liegt dann vor, wenn irgend eine Ressource nicht verfügbar ist. Wie. z. B. Datenbank, Backend System oder Netzwerk, somit kann keine Aussage zu der Gültigkeit der Daten gemacht werden.</td> </tr> <tr> <td>Data</td> <td>Ein Datenfehler liegt dann vor, wenn die Daten keine gültige Kombination sind und die Inputmessage am Order Server geändert werden muss.</td> </tr> </table>	Tech	Ein technischer Fehler liegt dann vor, wenn irgend eine Ressource nicht verfügbar ist. Wie. z. B. Datenbank, Backend System oder Netzwerk, somit kann keine Aussage zu der Gültigkeit der Daten gemacht werden.	Data	Ein Datenfehler liegt dann vor, wenn die Daten keine gültige Kombination sind und die Inputmessage am Order Server geändert werden muss.						
Tech	Ein technischer Fehler liegt dann vor, wenn irgend eine Ressource nicht verfügbar ist. Wie. z. B. Datenbank, Backend System oder Netzwerk, somit kann keine Aussage zu der Gültigkeit der Daten gemacht werden.										
Data	Ein Datenfehler liegt dann vor, wenn die Daten keine gültige Kombination sind und die Inputmessage am Order Server geändert werden muss.										
ErrorText (Fehlermeldung)	Dieses Feld beinhaltet den konkreten Fehlermeldungstext.										
Severity (Fehlenschwere)	Dieses Feld beschreibt die „Wichtigkeit“ eines Fehles:										
	Zulässige Werte für das Severity Attribut:										
	<table border="1"> <tr> <td>Informational</td> <td>Nur als Information</td> </tr> <tr> <td>Warning</td> <td>Warnung; In diesem Fall kann die Verarbeitung fortgesetzt werden. Die Daten werden am Order Server gespeichert und an das Backendsystem übergeben, das Frontend kann entscheiden, wie es aus solche Fehlermeldungen reagiert.</td> </tr> <tr> <td>Error</td> <td>Fehler z. B. Fehlerhafte Inputdaten</td> </tr> <tr> <td>FatalError</td> <td>Schwerwiegender Fehler, z. B. Datenbank nicht verfügbar</td> </tr> <tr> <td>ProcessingStoppe d</td> <td>In diesem Fall kann die Verarbeitung der Order unter keinen Umständen fortgesetzt werden.</td> </tr> </table>	Informational	Nur als Information	Warning	Warnung; In diesem Fall kann die Verarbeitung fortgesetzt werden. Die Daten werden am Order Server gespeichert und an das Backendsystem übergeben, das Frontend kann entscheiden, wie es aus solche Fehlermeldungen reagiert.	Error	Fehler z. B. Fehlerhafte Inputdaten	FatalError	Schwerwiegender Fehler, z. B. Datenbank nicht verfügbar	ProcessingStoppe d	In diesem Fall kann die Verarbeitung der Order unter keinen Umständen fortgesetzt werden.
Informational	Nur als Information										
Warning	Warnung; In diesem Fall kann die Verarbeitung fortgesetzt werden. Die Daten werden am Order Server gespeichert und an das Backendsystem übergeben, das Frontend kann entscheiden, wie es aus solche Fehlermeldungen reagiert.										
Error	Fehler z. B. Fehlerhafte Inputdaten										
FatalError	Schwerwiegender Fehler, z. B. Datenbank nicht verfügbar										
ProcessingStoppe d	In diesem Fall kann die Verarbeitung der Order unter keinen Umständen fortgesetzt werden.										
ErrorField	Ist im <Error>-Element optional und kann, wenn bei Überprüfungen eines Attributs ein Fehler auftritt, den Namen des entsprechenden Attributs laut Attributliste der OrderServer-Stammdaten beinhalten. Typische Fälle sind, wenn die Länge eines Attributwerts zu lang ist oder wenn ein Mussfeld nicht geliefert wurde.										
ErrorDetails	Die Details sind optional, nur wenn eine Fehlerquelle (z. B. der Order Server selbst) diese Möglichkeit verwenden möchte, können hier Details zu einer bestimmten Fehlermeldung mitgegeben werden. Diese Möglichkeit wird vom TAS Backend System nicht verwendet. Dieses Element kann beliebig viele <ErrorDetail>-Child-Elemente enthalten. Diese werden mit Textinhalten befüllt.										

7.4 Documents-Section

Diese befindet sich auf Ebene des <Order>-Elements. Der Inhalt ist nur für Telekom Austria relevant. Folgende Struktur:

```

<Order>

...
  <Documents>
    <Version/
    <X_Total/
    <X_Filename/>
    <X_CUSTOMER_ZIP/>
    <Document>
      <X_Counter/>
      <X_Extension/>
      <X_Scandate/>
      <X_Archivdate/>
      <X_Scan_Type/>
      <X_SAP_System/>
      <X_SAP_Client/>
      <X_SAP_Gpart/>
      <X_SAP_Bukrs/>
      <X_SAP_Obj/>
      <X_SAP_Doc_Art/>
      <X_SAP_Obj_Key/>
      <X_SAP_Doc_Typ/>
      <X_SAP_Obj_Attr/>
      <X_Archive_Id/>
      <X_Doc_Id/>
    </Document>
  </Documents>
...

</Order>

```

8 Beispiel für ein Antwort XML

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<Order>
  <OrderID>is1137</OrderID>
  <Version>1.1</Version>
  <Security>$00CO00</Security>
  <ContextToken/><SessionID/><CustomerID/>
  <TimeStamp>20021112183032552</TimeStamp>

```

```
<FrontendSystem>ISPA</FrontendSystem>
<ServiceType>OrderService</ServiceType>
<Method>checkOrder</Method>
<Documents>
  <Version>4.1</Version>
  <X_Filename>is1137</X_Filename>
  <X_Total>2</X_Total>
  <X_CUSTOMER_ZIP/>
  <Document>
    <X_Counter>1</X_Counter>
    <X_Extension>xml</X_Extension>
    <X_Scandate>2002-11-12 18:30:26</X_Scandate>
    <X_Archivdate/>
    <X_Scan_Type>Brief</X_Scan_Type>
    <X_SAP_System>T05 </X_SAP_System>
    <X_SAP_Client>078</X_SAP_Client>
    <X_SAP_Gpart/><X_SAP_Bukrs>0020</X_SAP_Bukrs>
    <X_SAP_Obj>ZTKACLF001</X_SAP_Obj>
    <X_SAP_Obj_Key>ZTKACLS001</X_SAP_Obj_Key>
    <X_SAP_Obj_Attr>is1137.xml</X_SAP_Obj_Attr>
    <X_SAP_Doc_Art>ZISPA_ADSL</X_SAP_Doc_Art>
    <X_SAP_Doc_Typ>AON ADSL ISPA</X_SAP_Doc_Typ>
    <X_Archive_Id/>
    <X_Doc_Id/>
  </Document>
  <Document>
    <X_Counter>2</X_Counter>
    <X_Extension>fax</X_Extension>
    <X_Scandate>2002-11-12 18:30:26</X_Scandate>
    <X_Archivdate/>
    <X_Scan_Type>Brief</X_Scan_Type>
    <X_SAP_System>T05 </X_SAP_System>
    <X_SAP_Client>078</X_SAP_Client><X_SAP_Gpart/>
    <X_SAP_Bukrs>0020</X_SAP_Bukrs>
    <X_SAP_Obj>ZTKACLF001</X_SAP_Obj>
    <X_SAP_Obj_Key>ZTKACLS001</X_SAP_Obj_Key>
    <X_SAP_Obj_Attr>is1137.fax</X_SAP_Obj_Attr>
    <X_SAP_Doc_Art>ZISPA_ADSL</X_SAP_Doc_Art>
    <X_SAP_Doc_Typ>AON ADSL ISPA</X_SAP_Doc_Typ><X_Archive_Id/>
    <X_Doc_Id/>
  </Document>
</Documents>
<Positions>
  <Position>
    <OrderTyp>HerstellungISPA</OrderTyp>
    <OrderTypVersion>1.0</OrderTypVersion>
  </Position>
</Positions>
```

```
<OrderPosID>1</OrderPosID>
<OrderPosStatus>New</OrderPosStatus>
<OrderPosStatusBE/>
<OrderPosStatusBEText/>
<OrderPosStatusBEChanged/>
<OrderBackID/>
<OrderBackSystem>TASK</OrderBackSystem>
<OrderPosCreated>2002-11-12 18:30:26</OrderPosCreated>
<OrderPosExpires>2002-11-13 18:30:26</OrderPosExpires>

<Errors>
  <Error>
    <ErrorType>DATA</ErrorType>
    <ErrorSource>INTERNAL</ErrorSource>
    <ErrorNumber>6500</ErrorNumber>
    <ErrorText>Abort Error From BusinessRulesClass &apos;Kundendaten stimmen nicht überein!&apos;;
  </ErrorText>
    <Severity>ProcessingStopped</Severity>
    <ErrorField/>
    <ErrorDetails/>
  </Error>
</Errors>

...
</Position>
</Positions>
</Order>
```

9 XML Schnittstelle für OrderTyp "HerstellungSDSL"

9.1 Dokumentenkopf

Siehe Punkt 5.1

9.2 Elementstruktur

Siehe Punkt 5.2

9.2.1 Header

Siehe Punkt 5.2.1

9.2.2 Positions

Siehe Punkt 5.2.2

9.2.2.1 Elemente der Input-Massage

Die Spalte „Werte“ enthält dabei den für ISPA SDSL Bestellung zu befüllenden Wert.

Element	Wert
OrderTyp	HerstellungSDSL
OrderTypVersion	1.0
OrderPosID	1

9.2.2.2 Attribute für ISPA SDSL.

Auch hier gelten die Angaben von Punkt 5.2.2.2, jedoch mit den unten angeführten Attributen.

Attribut	Datentyp	Muss	Feldbeschreibung	Werte(-bereich)
STF05INSTALLATIONSSERVICE	Char 5	J	Gibt an ob eine Installation am Kunden PC erfolgen soll.	„J“, „N“
STF05KONTAKTVORWAHL	Char 5	N	Vorwahl der Rückrufnummer (Kontakt Telefonnummer)	mit führender 0
STF05PLZ	Char 5	J	Postleitzahl Anschluss	Fünfstellig, numerisch
STF05STANDORTPLZ	Char 5	N	Postleitzahl des Standortes	Fünfstellig, numerisch;*)
STF05ZEITB	Char 5	N	Zeit Von – Wunschtermin	Format: HH:MM
STF05ZEITV	Char 5	N	Zeit Bis – Wunschtermin	Format: HH:MM
STF08NETZSERVICE	Char 8	J	Art des Netzservice	„Standard“, „Business“, „Komfort“, „Top“
STF09FIRMENBUCHNUMMER	Char 9	N	Firmenbuchnummer; wird (wenn vorhanden) gegen Telekom Datenbestand case-insensitive geprüft (Wert ohne FB). In diesem Fall wird der Firmenname ignoriert	Firmenbuchnummer ohne „FB“
STF09KUNDENNUMMER	Char 9	N	Telekom Austria Kundennummer ;wird (wenn vorhanden) gegen Telekom Datenbestand geprüft.	z.B. „102343442“
STF09TASDSLNUMMER	Char 9	N	TA SDSL Kundennummer; wird bei Herstellungsart Beibehaltung“, „Kuendigung“ und „Produktwechsel“ benötigt.	z.B.: „102343442“
STF10BANDBREITE	Char 10	J	Bandbreite (Download/Upload)	512/512

Telekom Austria

				768/768 1024/1024 2048/2048 4096/4096
STF10GEBURTSDATUM	Char 10	N	Geburtsdatum des Anschlussinhaber	Format TT.MM.JJJJ
STF10ISPKN	Char 10	N	Kundennummer des Kunden beim ISP	Kann vom ISP beliebig genutzt werden.
STF10TERMINWUNSCH	Char 10	N	Termin, wann Herstellung erfolgen soll	Format: TT.MM.JJJJ
STF12KONTAKTRUFNUMMER	Char 12		Rufnummer der Rückrufnummer (Kontakt Telefonnummer)	Wird für ev. Rückfragen verwendet.
STF1TAKUNDE	Char 1	J	Gibt an ob der ISP-Kunde auch Kunde bei Telekom Austria AG ist.	„J“, „N“
HERSTELLUNGSART	Char 20	J	Gibt die Herstellungsart des SDSL Anschluss an. Bei „Beibehaltung“, „Kuendigung“ und „Produktwechsel“ ist die Angabe der TA-SDSL-Kundennummer verpflichtend.	Neuherstellung, Beibehaltung, Kuendigung, Produktwechsel
STF21VORNAME	Char 21	N	Vorname Kunde	bei Firmenkunden leer
STF24ADRESSE	Char 24	J	Anschlussadresse	Gasse/Straße
STF24FAMFIRMENNAME	Char 50	J	Nachname / Firmenname des Kunden; wird bei bestehenden TA-Kunden gegen Telekom Datenbestand case-insensitive geprüft	
STF24ORT	Char 24	J	Ort / Stadt Anschluss	
STF24STANDORT	Char 24	N	Gibt des Standort des SDSL Anschluss an.	
STF24STANDORTADRESSE	Char 24	N	Gibt die Standortadresse des SDSL Anschlusses an.	**)
STF30ISPNAME	Char 30	J	Name das ISP	**)
STF39EMAIL	Char 39	N	Email des Kunden. Wird bei Rückfragen verwendet	Gültige Emailadresse
STF39ISPEMAIL	Char 39	J	Email des ISP, Kontakt Wird bei Rückfragen verwendet	Gültige Emailadresse
STF50KONTAKTPERSON	Char 50	N	Ansprechpartner bei Rückfragen	Kann vom ISP beliebig genutzt werden, z.B. bei Firmenkunden
STF50SONSTIGES	Char 50	N	Sonstige Bestellinformationen	
STF07HAUSNUMMER	Char 7	N	Gibt die Hausnummer des SDSL Anschluss an.	
STF07STANDORTHAUSNUMMER	Char 7	N	Gibt die Hausnummer des SDSL Standortes an.	*)
STF02BLOCK	Char 2	N	Gibt den Block des SDSL Anschluss an.	
STF02STANDORTBLOCK	Char 2	N	Gibt den Block des SDSL Standortes an.	*)
STF02STIEGE	Char 2	N	Gibt die Stiege des SDSL Anschlusses an.	
STF02STANDORTSTIEGE	Char 2	N	Gibt die Stiege des SDSL Standortes an.	*)

STF02STOCK	Char 2	N	Gibt den Stock des SDSL Anschlusses an.	
STF02STANDORTSTOCK	Char 2	N	Gibt den Stock des SDSL Standortes an.	*)
STF04TUER	Char 4	N	Gibt die Tür des SDSL Anschlusses an.	
STF04STANDORTTUER	Char 4	N	Gibt die Tür des SDSL Standort an.	*)
STF45MODEM	Char 45	N	Modemtyp	„Alacatel 610s“

*) Nur auszufüllen wenn sich Standort von Kundenadresse unterscheiden.

**) Wert für STF30ISPNAME entspricht dem Usernamen des Web- Frontend (wurde gesondert übermittelt).

10 Beispiel XML zu OrderTyp „HerstellungSDSL“

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<Order>
  <Version>1.0</Version>
  <FrontendSystem>ISPA</FrontendSystem>
  <ServiceType>OrderService</ServiceType>
  <Method>submitOrder</Method>
  <Positions>
    <Position>
      <OrderTyp>HerstellungSDSL</OrderTyp>
      <OrderTypVersion>1.0</OrderTypVersion>
      <OrderPosID>1</OrderPosID>
      <Attributes>
        <Attribute domain="STF05INSTALLATIONSSERVICE" name="STF05INSTALLATIONSSERVICE" type="string">N</Attribute>
        <Attribute domain="STF05KONTAKTVORWAHL" name="STF05KONTAKTVORWAHL" type="string">1</Attribute>
        <Attribute domain="STF09FIRMENBUCHNUMMER" name="STF09FIRMENBUCHNUMMER" type="string"></Attribute>
        <Attribute domain="STF09KUNDENNUMMER" name="STF09KUNDENNUMMER" type="string">100101102</Attribute>
        <Attribute domain="STF1TAKUNDE" name="STF1TAKUNDE" type="string">J</Attribute>
        <Attribute domain="STF09TASDSLNUMMER" name="STF09TASDSLNUMMER" type="string">zu Hause</Attribute>
        <Attribute domain="STF05PLZ" name="STF05PLZ" type="string">7201</Attribute>
        <Attribute domain="STF05STANDORTPLZ" name="STF05STANDORTPLZ" type="string">7</Attribute>
        <Attribute domain="STF10GEBURTSDATUM" name="STF10GEBURTSDATUM" type="string">11.11.1911</Attribute>
        <Attribute domain="STF08NETZSERVICE" name="STF08NETZSERVICE" type="string">Standard</Attribute>
        <Attribute domain="STF21VORNAME" name="STF21VORNAME" type="string">Max</Attribute>
        <Attribute domain="STF24STANDORTADRESSE" name="STF24STANDORTADRESSE" type="string">zu Haus</Attribute>
        <Attribute domain="STF34SONSTIGES" name="STF34SONSTIGES1" type="string"></Attribute>
        <Attribute domain="STF10BANDBREITE" name="STF10BANDBREITE" type="string">512/512</Attribute>
        <Attribute domain="STF24ADRESSE" name="STF24ADRESSE" type="string">Beimirweg 1</Attribute>
        <Attribute domain="STF10ISPKN" name="STF10ISPKN" type="string">901902903</Attribute>
      </Attributes>
    </Position>
  </Positions>
</Order>
```

```
<Attribute domain="STF24FAMFIRMENNAME" name="STF24FAMFIRMENNAME" type="string">Mustermann</Attribute>
<Attribute domain="STF27KONTAKTPERSON" name="STF27KONTAKTPERSON" type="string"></Attribute>
<Attribute domain="STF24STANDORT" name="STF24STANDORT" type="string"></Attribute>
<Attribute domain="STF20HERSTELLUNGART" name="STF20HERSTELLUNGART" type="string">Neuherstellung</Attribute>
<Attribute domain="STF24ORT" name="STF24ORT" type="string">IrgendwoOrt</Attribute>
<Attribute domain="STF39EMAIL" name="STF39EMAIL" type="string">dummy@dummy.at</Attribute>
<Attribute domain="STF12KONTAKTRUFNUMMER" name="STF12KONTAKTRUFNUMMER" type="string">59059</Attribute>
<Attribute domain="STF30ISPDOMAIN" name="STF30ISPDOMAIN" type="string">ispsx</Attribute>
<Attribute domain="STF39ISPEMAIL" name="STF39ISPEMAIL" type="string">office@ispsx.at</Attribute>
<Attribute domain="STF05ZEITV" name="STF05ZEITV" type="string">08:00</Attribute>
<Attribute domain="STF05ZEITB" name="STF05ZEITB" type="string">11:00</Attribute>
<Attribute domain="STF10TERMINWUNSCH" name="STF10TERMINWUNSCH" type="string">01.01.1900</Attribute>
<Attribute domain=" STF07HAUSNUMMER " name="STF07HAUSNUMMER" type="string">1</Attribute>
<Attribute domain=" STF07STANDORTHAUSNUMMER " name="STF07STANDORTHAUSNUMMER" type="string">2</Attribute>
<Attribute domain=" STF02BLOCK " name="STF02BLOCK" type="string">4</Attribute>
<Attribute domain=" STF02STANDORTBLOCK " name="STF02STANDORTBLOCK" type="string">5</Attribute>
<Attribute domain=" STF02STIEGE " name="STF02STIEGE" type="string">7</Attribute>
<Attribute domain=" STF02STANDORTSTIEGE " name="STF02STANDORTSTIEGE" type="string">8</Attribute>
<Attribute domain=" STF02STOCK " name="STF02STOCK" type="string">10</Attribute>
<Attribute domain=" STF02STANDORTSTOCK " name="STF02STANDORTSTOCK" type="string">12</Attribute>
<Attribute domain=" STF07HAUSNUMMER " name="STF07HAUSNUMMER" type="string">13</Attribute>
<Attribute domain=" STF07STANDORTHAUSNUMMER " name="STF07STANDORTHAUSNUMMER" type="string">15</Attribute>
</Attributes>
<Errors/>
</Position>
</Positions>
<Errors/>
<Documents/>
</Order>
```

11 Inhalt der Antwort XML

Ab hier bleibt arbeitet der OrderTyp „HerstellungSDSL“ analog gleich wie der OrderTyp „HerstellungISPA“.